

3. REAL ESTATE CIRCLE

VEREDELUNG VON
BÜRO- UND
GEWERBEQUARTIEREN
IN DEUTSCHLAND



**MOBIL, HYBRID UND BESTENS FINANZIERT –
SO INVESTIERT MAN ERFOLGREICH IN IMMOBILIEN**

AM 4. APRIL 2019 VON 9.00 BIS 17.15 UHR
DORINT HOTEL FRANKFURT NIEDERRAD

MOBIL, HYBRID UND BESTENS FINANZIERT – SO INVESTIERT MAN ERFOLGREICH IN IMMOBILIEN

Seit 2017 befasst sich der Real Estate Circle mit der Veredelung von Quartieren. Dabei stehen vor allem Büro- und Gewerbequartiere im Mittelpunkt, die mit Wohnen verknüpft werden. In unserem dritten Kongress werfen wir einen Blick auf die neuesten Entwicklungen im Lyoner Quartier, der ehemaligen Bürostadt Niederrad. Doch wir schauen – wie immer – auch darüber hinaus. Unsere Themen sind 2019 Verkehr, hybride Gebäudenutzung und Finanzierung. Wie lösen wir Verkehrsprobleme in Quartieren, die

sich rasant verändern, damit sich unser Investment lohnt? Welche Potenziale bieten Carsharing, Fahrräder, Busse und Bahnen? Wie gelingt es, Wohnen, Arbeiten und Freizeit in Gebäuden und im Quartier enger zu verbinden? Und wer finanziert so etwas am Ende, wenn die Immobilien-Produkte dadurch anfälliger für Risiken werden? Seien Sie dabei, diskutieren Sie mit und nutzen Sie das Credo unserer Kongressreihe: die Schatzsuche in Büroquartieren geht weiter und Trüffel gibt es überall!



PROGRAMM



9.00 – 09.30 UHR

ANMELDUNG UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE

9:30 – 10:30 UHR

**DER WANDEL GEHT WEITER – BUSRUNDFAHRT
DURCH DAS LYONER QUARTIER**

Neue Beispiele für den Strukturwandel

MODERATION

Detlef Hans Franke und Christopher Martin

10:30 – 10:45 UHR

ERÖFFNUNG UND EINFÜHRUNG

Detlef Hans Franke, Geschäftsführender Gesellschafter,
FuP Marketing und Kommunikation, Stellvertretender
Vorsitzender der SINN, Frankfurt a. M.

10:45 – 11:15 UHR

KEYNOTE

Wie „hybrid“ kann Frankfurt werden? Möglichkeiten und
Grenzen der nutzungsgemischten Stadtplanung
Michael Guntersdorf, Geschäftsführer, DomRömer GmbH,
Frankfurt a. M.

11:15 – 11:30 UHR

**FREI-RAUM: Wie die Qualität der öffentlichen Räume die
Zukunft unsrer Städte bestimmt**

Sonja Moers, Geschäftsführende Gesellschafterin,
raumwerk Gesellschaft für Architektur und Stadtplanung
mbH, Frankfurt a. M.

11:30 – 12:00 UHR

TALK

Michael Guntersdorf, Sonja Moers und Dr. David Roitman
im Gespräch mit Christopher Martin

12:00 – 13:00 UHR

MITTAGSPAUSE UND NETWORKING

DATUM

Donnerstag,
4. April 2019

VERANSTALTUNGSORT

Dorint Hotel Frankfurt Niederrad,
Hahnstraße 9, 60528 Frankfurt a.M.

FORUM 1

MOBILITÄT IM QUARTIER

Elektroautos, Carsharing, E-Bikes, und ein Bahnverkehr, der aus den Nähten platzt. Die Mobilität in Ballungsräumen und damit in Quartieren ändert sich gewaltig. Wie verändern neue Verkehrssysteme Wohnen und Arbeiten? Welche Chancen bietet die neue Mobilität gemischter Quartiere und auf was müssen sich Kommunen, Bestandhalter von Büro- und Wohnimmobilien und Projektentwickler in den nächsten Jahren einstellen?

13:00 – 14:15 UHR

IMPULS

Mobilität 2040 – Wie neue Verkehrssysteme Wohnen und Arbeiten verändern

Wolfgang Herda, Leiter Bereich Verkehr, ADAC Hessen-Thüringen, Frankfurt a. M.

EXPERTENGESPRÄCH

Wolfgang Herda, Leiter Bereich Verkehr, ADAC Hessen-Thüringen, Frankfurt a. M.

Dr. Steffen Just, Chief Compliance Officer, Nestlé AG Deutschland, Frankfurt a. M.

Lukas Kimel, Location Manager Frankfurt, car2go Deutschland GmbH, Frankfurt a. M.

Jörg Stellmacher-Hein, Sachgebietsleiter Verkehrsplanung, Stadtplanungsamt, Frankfurt a. M.

Christian Wedler, Geschäftsführer, GWH Wohnungsgesellschaft mbH Hessen, Kassel

MODERATION

Detlef Hans Franke, Geschäftsführender Gesellschafter, FuP Marketing und Kommunikation, Frankfurt a. M.

FORUM 2

HYBRID WOHNEN, LEBEN UND ARBEITEN

Noch immer wird in Deutschland beim Bauen fein säuberlich getrennt. Man baut Wohnhäuser, Büros, Hotels oder Supermärkte. Doch inzwischen ist der aus Asien und den USA bekannte Mix aus Arbeiten, Wohnen und mehr auch in Frankfurt angekommen. Sind „hybride“ Gebäude nur etwas für Feinschmecker oder gibt es eine wachsende Nachfrage? Sehen wir einen kurzen Trend? Funktioniert so eine Immobilie vielleicht nur in der City? Und wie lässt sich der Nutzungsmix finanzieren und später verwalten?

14.15 – 15.30 UHR

IMPULS

All in One – warum hybride Nutzungskonzepte für Gebäude und Quartiere immer wichtiger werden

Norbert Landshut, Geschäftsführer, Stadtentwicklungsgesellschaft Hansestadt Herford mbH, Herford

EXPERTENGESPRÄCH

Peter Klarmann, Leiter Akquisition, Projektentwicklung und Vertrieb, Prokurist der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt, Frankfurt a. M.

Norbert Landshut, Geschäftsführer, Stadtentwicklungsgesellschaft Hansestadt Herford mbH, Herford

Gerald Lipka, Geschäftsführer, BFW Landesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland, Frankfurt a. M.

Dr. David Roitman, Geschäftsführer, Access Property Management GmbH und Fox 1 GmbH, Vorsitzender der SINN, Frankfurt a. M.

MODERATION

Christopher Martin, Partner, FuP Marketing und Kommunikation, Frankfurt a. M.

15.30 – 16.00 UHR

KAFFEEPAUSE UND NETWORKING

FORUM 3

FINANZIERUNG

Immobilien kann man ganz unterschiedlich finanzieren. Die einen gehen schlicht zur Bank, die anderen haben genügend Eigenkapital und wieder andere nutzen einen Mix aus vielen Finanzierungsmöglichkeiten wie Mezzanine-Kapital oder über die Crowd. Inzwischen ist im Rahmen von Immobilienfinanzierung und Immobilienbewirtschaftung immer häufiger von Blockchain die Rede. Der Eigentumsnachweis an Grundstücken ist ein erster Ansatzpunkt. Welche Rolle können computergestützte Finanzierungsformen in der Immobilienwirtschaft spielen und steuert irgendwann – wie an der Börse – künstliche Intelligenz das Real Estate Business?

16.00 – 17.15 UHR

IMPULS

Revolutioniert Blockchain die Immobilienfinanzierung?

Dr. Guido Zimmermann, Senior Economist, Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

EXPERTENGESPRÄCH

Stefan Brimmers, Investment Manager Immobilien, Devario Invest GmbH, Monheim am Rhein

Dr. Dirk Drechsler, Geschäftsführender Gesellschafter, ADMODUS Mezzanine GmbH & Co. KG, München

Fritz Müller, Abteilungsleiter, Immobilienfinanzierung Nordwest, Helaba Landesbank Hessen-Thüringen, Frankfurt a. M.

Dr. Guido Zimmermann, Senior Economist, Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

MODERATION

Klaus Franken, Geschäftsführer, Catella Project Management GmbH

17.15 UHR

RESÜMEE, AUSBLICK UND VERABSCHIEDUNG

REFERENTEN



Stefan Brimmers
Investment Manager Immobilien,
Devario Invest GmbH, Monheim
am Rhein



Dr. Dirk Drechsler
Geschäftsführender Gesellschafter,
ADMODUS Mezzanine GmbH &
Co. KG, München



Detlef Hans Franke
Geschäftsführender Gesellschafter,
FuP Marketing und Kommunikation,
Stellvertretender Vorsitzender der
SINN, Frankfurt a. M.



Klaus Franken
Geschäftsführer, Catella Project
Management GmbH, Düsseldorf



Michael Guntersdorf
Geschäftsführer, DomRömer
GmbH, Frankfurt a. M.



Wolfgang Herda
Leiter Bereich Verkehr, ADAC
Hessen-Thüringen, Frankfurt a. M.



Dr. Steffen Just
Chief Compliance Officer, Nestlé AG
Deutschland, Frankfurt a. M.



Lukas Kimmel
Location Manager Frankfurt,
car2go Deutschland GmbH,
Frankfurt a. M.



Peter Klarmann
Leiter Akquisition, Projektentwicklung
und Vertrieb, Prokurist der Unter-
nehmensgruppe Nassauische Heim-
stätte/Wohnstadt, Frankfurt a. M.



Norbert Landshut
Geschäftsführer, Stadtentwick-
lungsgesellschaft Hansestadt
Herford mbH, Herford



Gerald Lipka
Geschäftsführer, BFW Landesverband
Freier Immobilien- und Wohnungs-
unternehmen Hessen/Rheinland-
Pfalz/Saarland, Frankfurt a. M.



Christopher Martin
Partner, FuP Marketing und
Kommunikation, Frankfurt a. M.



Fritz Müller
Abteilungsleiter Immobilienfinanzie-
rung Nordwest, Helaba Landesbank
Hessen-Thüringen, Frankfurt a. M.



Sonja Moers
Geschäftsführende Gesellschafterin,
raumwerk Gesellschaft für
Architektur und Stadtplanung mbH,
Frankfurt a. M.



Dr. David Roitman
Geschäftsführer, Access Property
Management GmbH, Vorsitzender
der SINN, Frankfurt a. M.



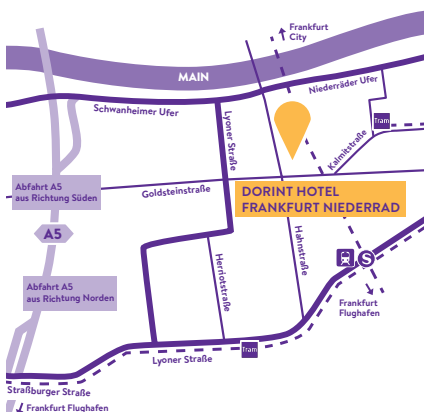
Christian Wedler
Geschäftsführer, GWH Wohnungs-
gesellschaft mbH Hessen, Kassel



Dr. Guido Zimmermann
Senior Economist, Landesbank
Baden-Württemberg, Stuttgart

VERANSTALTUNGSORT

Dorint Hotel Frankfurt Niederrad
Hahnstraße 9
60528 Frankfurt am Main



- Bahnhof Niederrad**, Züge RE, S7, S8, S9 (9 Gehminuten)
- Haardtswaldplatz**, Straßenbahn 15 (5 Gehminuten)
- Bürostadt Niederrad**, Straßenbahn 12, 19 (15 Gehminuten)

ANMELDUNG ONLINE

www.real-estate-circle.de

TEILNAHMEBEITRAG

350,00 Euro zzgl. 19 % MwSt.
**Für Mitarbeiter von Kommunen
oder kommunalen Einrichtungen
sowie Mitglieder der SINN:***
175,00 Euro zzgl. 19 % MwSt.

**ANMELDE- UND
ZAHLUNGSBEDINGUNGEN**
www.real-estate-circle.de

*Der Sondertarif setzt den vorherigen Nachweis der
Zugehörigkeit zu den genannten Einrichtungen voraus.

UNSERE PARTNERHOTELS IM QUARTIER

Dorint Hotel Frankfurt-Niederrad,
Tel. 069 / 66 30 60

INNSIDE Frankfurt Niederrad,
Tel. 069 / 67 73 20

NH Frankfurt Niederrad,
Tel. 069 / 66 60 80

Sheraton Frankfurt Congress Hotel,
Tel. 069 / 66 33 0

ANSPRECHPARTNERIN

Julia Wernig
julia.wernig@fup-kommunikation.de
Tel. 069 / 95 43 16 24

KONGRESSBÜRO / IMPRESSUM

FuP Marketing und Kommunikation
Am Dachsberg 198
60435 Frankfurt am Main
Tel. 069 / 95 43 16 0
Fax 069 / 95 43 16 21

VERANSTALTER



Marketing und
Kommunikation
Näher am Menschen.

KOOPERATIONSPARTNER



**BUND DEUTSCHER BAUMEISTER
ARCHITEKTEN UND INGENIEURE**
HESSEN FRANKFURT E. V.



BFW
Landesverband Freier Immobilien-
und Wohnungsunternehmen
Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland

